

**Pressemitteilung**  
**Deutsches Symphonie-Orchester Berlin**

**Tugan Sokhiev**  
Chefdirigent  
und Künstlerischer Leiter

**Kent Nagano**  
Ehrendirigent

**Weltraumtod und Heldenleben: Pablo Heras-Casado mit Patricia Kopatchinskaja**  
Casual Concert mit Lounge am 21. März und Symphoniekonzert am 22. März

**Pablo Heras-Casado, seit 2011 Chefdirigent des Orchestra of St. Luke's in New York, tritt an zwei unterschiedlich gefärbten Abenden ans Pult des Deutschen Symphonie-Orchesters Berlin: Am 21. März im letzten Casual Concert der Saison und am 22. März im Symphoniekonzert. Solistin des zweiten Konzertabends ist die moldawische Ausnahmegeigerin Patricia Kopatchinskaja.**

Deutsches Symphonie-Orchester Berlin  
im rbb-Fernsehzentrum  
Masurenallee 16-20  
D – 14057 Berlin

Benjamin Dries  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel. +49. 30. 20 29 87 535  
Fax +49. 30. 20 29 87 549  
presse@dso-berlin.de

dso-berlin.de

Berlin, 12. März 2013

Nicht nur in Richard Strauss' ›Heldenleben‹ stehen Heroen im Mittelpunkt, sondern auch im Violinkonzert ›Seven‹ von Peter Eötvös. Der ungarische Komponist hat es nach der Columbia-Katastrophe, die 2003 eine siebenköpfige Space-Shuttle-Besatzung das Leben kostete, als musikalischen Ausdruck des Mitgeföhls für die Astronauten geschrieben. Interpretiert wird es am 22. März von der Geigerin Patricia Kopatchinskaja, die sich durch ihr unkonventionelles und eruptives Spiel nicht nur mit klassisch-romantischem Repertoire, sondern ebenso mit zeitgenössischer Musik die Bühnen der Welt erobert. Das ungewöhnliche Konzertprogramm eröffnet Heras-Casado mit der Kammersymphonie c-Moll von Dmitri Schostakowitsch.

Im Casual Concert beweist der spanische Maestro, dass er zu Recht nicht nur zu den größten dirigentischen Begabungen seiner Generation zählt, sondern auch charmant und eloquent durch einen Abend führen kann. Kurzweilig stellt er Strauss' ›Heldenleben‹ auf der Bühne vor, ehe er das Werke im Gesamten spielen lässt. Wie immer gilt: Die Platzwahl ist frei, alle Konzertkarten sind gleich günstig, der Abend beginnt etwas später als gewohnt und dauert nur eine gute Stunde. Und nach dem Konzert kann man gemeinsam mit Musikern und dem Dirigenten in der Casual Concert Lounge im Foyer der Philharmonie den Abend fortsetzen. Dort erweitern der britische Sänger, Songwriter, Produzent und studierte Cellist Ben Westbeech als Live Act und Jason, ein DJ aus den Berliner Clubs, das musikalische Spektrum der Nacht.

---

## Casual Concert

**Do 21. März | 20.30 Uhr | Philharmonie**

**PABLO HERAS-CASADO** dirigiert und moderiert

**Richard Strauss** ›Ein Heldenleben‹

Im Anschluss **Casual Concert Lounge** mit

**Ben Westbeech** (Live Act) und **Jason** (DJ) im Foyer der Philharmonie

Konzertkarten für 15 € | 10 € Schüler und Studenten bei freier Platzwahl



ein Ensemble der  
Rundfunk Orchester und Chöre  
GmbH Berlin  
Geschäftsführer  
Thomas Kipp  
Kuratoriumsvorsitzender  
Rudi Sölch

---

## Symphoniekonzert

**Fr 22. März | 20 Uhr | Philharmonie | 18.55 Uhr Einführung**

**PABLO HERAS-CASADO | Patricia Kopatchinskaja** Violine

**Dmitri Schostakowitsch** Kammersymphonie c-Moll

**Peter Eötvös** Violinkonzert ›Seven‹

**Richard Strauss** ›Ein Heldenleben‹

Konzertkarten von 15 € bis 45 €

Gesellschafter  
Deutschlandradio  
Bundesrepublik Deutschland  
Land Berlin  
Rundfunk Berlin-Brandenburg

Amtsgericht Charlottenburg  
HRB 4058  
Ust-IdNr DE136782703

Bankverbindung  
Berliner Bank, BLZ 100 708 48  
Konto-Nr. 510 093 800

IBAN DE 33 1007 0848 0510 0938 00  
BIC/SWIFT DEUTDE33110

---

**Kartenbestellung:** DSO-Besucherservice unter Tel. 030. 20 29 87 11 oder unter [tickets@dso-berlin.de](mailto:tickets@dso-berlin.de) und an der Abendkasse.

**Pressekarten** bestellen Sie bitte unter Tel. 030. 20 29 87 535.